



## Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für die Anleger dieses OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir empfehlen Ihnen, das Dokument aufmerksam zu lesen, damit Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

### H2O ALLEGRO FCP

ISIN-Code: FR0011006188 Anteilsklasse H2O ALLEGRO FCP I

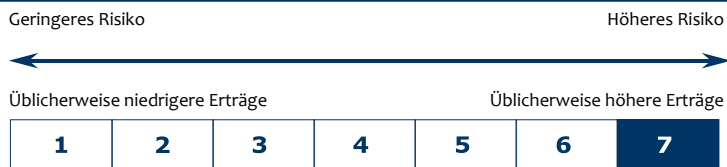
Dieser Fonds war Gegenstand einer Aufspaltung gemäß Artikel L.214-8-7 des französischen Finanz- und Währungsgesetzbuchs

Verwaltungsgesellschaft: H2O AM EUROPE (BPCE-Gruppe)

### ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

- Die Anteilsklasse zielt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens drei bis vier Jahren darauf ab, nach Abzug der Verwaltungskosten eine Wertentwicklung zu erzielen, die um 3 % p. a. über der ihres Referenzindex, dem täglich kapitalisierten €STR, liegt. Der €STR (Euro Short Term Rate) entspricht dem Referenz-Interbankenzinssatz der Eurozone. Er wird von der Europäischen Zentralbank berechnet.
- Die Anlagepolitik dieses OGAW besteht darin, unabhängig von den Marktbedingungen durch den Einsatz unterschiedlicher Anlagestrategien eine Outperformance gegenüber dem Referenzindex anzustreben und dabei das für sein Portfolio festgelegte Gesamtrisiko nicht zu überschreiten. Zur Orientierung ist der OGAW unter normalen Marktbedingungen derart statistisch kalibriert, dass er mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % nicht mehr als 20 % in einem Horizont von 20 Tagen verlieren soll. Die Wertentwicklung des OGAW ist eher mit den Entwicklungen der Märkte im Verhältnis zueinander als mit der Entwicklung dieser Märkte im Allgemeinen verbunden. Die Sensitivitätsspanne des OGAW liegt zwischen -8 und +8.
- Zur Erreichung dieses Anlageziels können in Abhängigkeit von der gewählten Risikoallokation unterschiedliche Strategien umgesetzt werden. Die erste Strategiekategorie besteht darin, eine aktive Verwaltung durch eine Allokation der Sensitivität des Portfolios zwischen den vier wichtigsten Staatsanleihemärkten der OECD (USA für die US-Dollar-Region, Deutschland für die europäische Region, Vereinigtes Königreich und Japan) vorzunehmen. Eine zweite Strategiekategorie zielt darauf ab, eine aktive Verwaltung des Gesamtkreditrisikos bei Anleihen nicht-staatlicher Emittenten der OECD und bei Anleihen staatlicher und nicht-staatlicher Emittenten anderer Länder vorzunehmen. Die dritte Strategiekategorie schließlich besteht in einer Währungsverwaltung durch eine Allokation im US-Dollar (Kauf oder Verkauf von US-Dollar gegenüber den anderen Währungen) und einer relativen Allokation zwischen den drei großen Währungsblöcken aus europäischen Währungen (Euro, Pfund Sterling, Schweizer Franken usw.), dem Yen-Block (Yen, koreanischer Won) und dem Block von Währungen, die an die Entwicklung der Rohstoffe gebunden sind (kanadischer, australischer, Neuseeland-Dollar usw.). Das Portfolio des OGAW besteht zu bis zu 100 % aus Anleihen, die von den Mitgliedstaaten der OECD begeben oder garantiert werden, wobei keine Bonitätsbeschränkung besteht. Das Portfolio kann zudem zu bis zu 100 % aus Titeln bestehen, die von privaten Emittenten mit eingetragenen Sitz in einem OECD-Staat begeben wurden. Die Verwaltungsgesellschaft stützt sich auf die Bewertung des Kreditrisikos durch ihre Teams und ihre eigene Methodik. Abgesehen von dieser Bewertung müssen diese Anleihen zum Zeitpunkt ihres Erwerbs ein Mindestrating entsprechend „Investment Grade“ gemäß den Kriterien der Verwaltungsgesellschaft aufweisen (z. B. BBB- entsprechend der Kategorisierung von Standard and Poor's). Das Portfolio kann zudem bis zu 40 % Anleihen von privaten Emittenten aus OECD-Staaten, die ein niedrigeres Rating als BBB- (oder ein entsprechendes Rating gemäß der Analyse der Verwaltungsgesellschaft) aufweisen, oder von staatlichen und/oder privaten Emittenten ohne Ratingbeschränkung umfassen.
- Dieser OGAW hat die AMF-Klassifizierung: Anleihen und andere internationale Forderungspapiere.
- Der OGAW wird aktiv verwaltet. Das Anlageziel der Anteilsklasse orientiert sich am Referenzindex, der auch bei der Berechnung der an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren eine Rolle spielt, jedoch wird die Zusammenstellung des Portfolios des OGAW in keiner Weise durch diesen Marktindex beschränkt.  
Aktive Verwaltung: Der Anlageverwalter kann in seinem freien Ermessen die Titel auswählen, aus denen sich das Portfolio zusammensetzt, solange er die Anlageziele und die Anlagepolitik des OGAW beachtet.
- Der OGAW thesauriert seine Einnahmen.
- Rücknahmeanträge für Anteile werden täglich bis 12:30 Uhr angenommen und täglich ausgeführt.

### RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Der Risiko- und Ertragsindikator spiegelt das Engagement des OGAW in den internationalen Zins- und Devisenmärkten im Rahmen einer flexiblen Strategie mit dem Ziel einer absoluten Wertentwicklung wider.

- Die zur Berechnung des Risikoniveaus verwendeten historischen Daten können nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil dieses OGAW hinzugezogen werden.
- Die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer „risikofreien“ Anlage gleichgesetzt werden.
- Die diesem OGAW zugeordnete Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

**Die nachstehend aufgeführten, für den OGAW wesentlichen Risiken werden vom Risikoindikator nicht angemessen erfasst:**

- Kreditrisiko:** Das Kreditrisiko ergibt sich aus dem Risiko des Qualitätsverfalls eines Emittenten und/oder einer Emission, was einen Wertverlust des Titels zur Folge haben kann. Es kann sich auch aus einem Zahlungsausfall bei Fälligkeit eines im Portfolio vorliegenden Emittenten ergeben.
- Liquiditätsrisiko:** Das Liquiditätsrisiko beschreibt den Kursverlust, der dem OGAW möglicherweise entsteht, wenn er bestimmte Vermögenswerte verkaufen muss, für die eine unzureichende Marktnachfrage besteht.
- Kontrahentenrisiko:** Das Kontrahentenrisiko stellt das Risiko dar, dass eine Gegenpartei, mit der der OGAW außerbörsliche Vereinbarungen geschlossen hat, nicht in der Lage ist, ihren Verpflichtungen gegenüber dem OGAW nachzukommen.
- Auswirkungen der Verwaltungstechniken, insbesondere von Finanztermininstrumenten:** Das mit den Verwaltungstechniken verbundene Risiko ist das Risiko eines erhöhten Verlustes aufgrund des Rückgriffs auf Finanztermininstrumente wie außerbörsliche Finanzkontrakte und/oder Wertpapierfinanzierungsgeschäfte.

## KOSTEN

Die von Ihnen getragenen Kosten und Gebühren decken die Kosten für die Funktionsweise des OGAW einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der OGAW-Anteile. Sie beschränken das potenzielle Anlegewachstum.

### Einmalige Kosten vor oder nach der Anlage

Ausgabeaufschläge	1,00 %
Rücknahmeaufschläge	Keine

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrem Kapital vor der Anlage abgezogen wird. In bestimmten Fällen können die Kosten für den Anleger geringer ausfallen.

Der Anleger kann den tatsächlich für ihn geltenden Betrag der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeaufschläge bei seinem Berater oder Vermittler erfragen.

### Dem OGAW im letzten Geschäftsjahr belastete Kosten

Laufende Gebühren	0,89 %
-------------------	--------

### Kosten, die dem OGAW unter bestimmten Wertentwicklungsbedingungen belastet werden

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühr	25 % der Outperformance des OGAW im Verhältnis zum Referenzindex, dem täglich kapitalisierten €STR (vor 2022 dem EONIA) +3 % p. a.
---	--

Die laufenden Kosten stützen sich auf die für das im Juni 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ermittelten Werte. Diese Zahl kann von einem Geschäftsjahr zum anderen variieren.

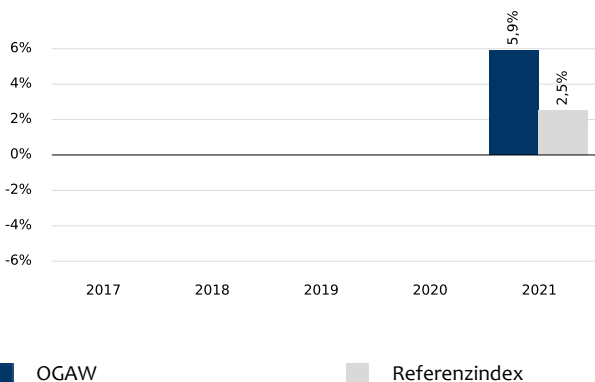
Laufende Gebühren umfassen nicht:

- An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren.
- Maklergebühren, mit Ausnahme der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeaufschläge, die der OGAW im Rahmen des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen eines anderen Instruments für gemeinsame Anlagen zahlt.

Die Inhaber werden darauf hingewiesen, dass selbst bei einer negativen absoluten Wertentwicklung der Anteilsklasse eine an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühr erhoben werden könnte, insbesondere wenn der Referenzindex selbst eine höhere negative Wertentwicklung zeigt.

Weitere Informationen zu den Kosten stehen dem Anleger im Abschnitt „Kosten“ des Prospekts des OGAW auf der Website [www.h2o-am.com](http://www.h2o-am.com) zur Verfügung.

## FRÜHERE WERTENTWICKLUNG



A\*: Ab dem 1. Januar 2022 ist der Referenzindex (zuvor der täglich kapitalisierte EONIA +3 %) der täglich kapitalisierte €STR +3 %.

- Das angegebene Leistungsdiagramm ist kein verlässlicher Hinweis auf die künftigen Ergebnisse des Fonds.
- Die jährliche Leistung errechnet sich abzüglich der dem OGAW belasteten Kosten.
- **Jahr der Existenzgründung des OGAW:** 2020.
- **Auflegungsjahr der Anteilsklasse H2O ALLEGRO FCP I:** 2020.
- **Währung:** Euro
- Die Wertentwicklung des OGAW ist nicht an die des Referenzindex gebunden. Letzterer dient lediglich als Vergleichswert.

## PRAKTISCHE INFORMATIONEN

- Depotbank: CACEIS Bank.
- Der Prospekt, die Jahresberichte und die letzten Halbjahresberichte sowie sämtliche praktischen Informationen zum OGAW können schriftlich bei der Verwaltungsgesellschaft unter folgender Adresse angefordert werden: H2O AM EUROPE – 39 avenue Pierre 1er de Serbie – 75008 Paris, Frankreich, oder unter folgender E-Mail-Adresse: [info@h2o-am.com](mailto:info@h2o-am.com).
- Informationen zu den bestehenden anderen Anteilsklassen sind auf dieselbe Weise verfügbar.
- Einzelheiten zur Vergütungspolitik sind auf [www.h2o-am.com](http://www.h2o-am.com) erhältlich.
- Besteuerung: Je nach Ihrem Steuersystem können die Wertsteigerungen bzw. eventuellen Einkünfte im Zusammenhang mit dem Besitz von Anteilen steuerpflichtig sein. Dem Anleger wird geraten, sich diesbezüglich bei seinem Berater oder seiner Vertriebsstelle zu informieren.
- Der Nettoinventarwert steht bei der Verwaltungsgesellschaft an der oben genannten Postanschrift und auf der Website [www.h2o-am.com](http://www.h2o-am.com) zur Verfügung.
- H2O AM EUROPE kann lediglich auf Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des OGAW-Prospekts vereinbar ist.